



↗ Lucas Cranach d. Ä. (*Kronach/Coburg 1472 - † Weimar 1553), Maler
Die hl. Dreifaltigkeit in einer Engelsgloriole über einer Landschaft, um
1515/18

Werkbeschreibung:

Cranach beherrschte eine brillante Feinmalerei. Über einer detailliert ausgearbeiteten Landschaft schwebt eine Gloriole aus Engelsköpfchen, die Gottvater, Jesus und die Taube als Symbol des Heiligen Geistes umschließt. Zusammen bilden diese die Heilige Dreifaltigkeit (Trinität). Eine emotionale Dimension erhält die Darstellung dadurch, dass der Gekreuzigte direkt an das Mitleid des Gläubigen appelliert. Durch seinen Opfertod steht Jesus als Mittler zwischen Gott und den Menschen, die auf Gnade hoffen. Dieser Bildtypus wird daher auch „Gnadenstuhl“ genannt.

Abmessungen

Objekt: 42,2 x 28,5 cm

KUNST HALLE BREMEN



↗ Lucas Cranach d. Ä. (*Kronach/Coburg 1472 - † Weimar 1553),
Maler
Die hl. Dreifaltigkeit in einer Engelsgloriole über einer Landschaft,
um 1515/18

Raum ausgestellt: OG Raum 1
Inventarnummer 278-1904/22
Permalink ↗ [DE-MUS-027614/object/1659](https://onlinekatalog.kunsthalle-bremen.de/DE-MUS-027614/object/1659)

Werkinformationen

Künstler Lucas Cranach d. Ä. (*Kronach/Coburg 1472 - † Weimar 1553), Maler

Werk
Titel
Die hl. Dreifaltigkeit in einer Engelsgloriole über einer Landschaft
Entstehungsdatum
um 1515/18

Grunddaten
Abmessungen:
Objekt: 42,2 x 28,5 cm
Werktyp: Gemälde
Technik: Öl auf weißgrundiertem Lindenholz, parkettiert
Erwerb information:
1904
Erworben von der Kunsthalle Bremen 1904

Creditline Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen